



Sammlung Theaterzettel

Othello

Shakespeare, William

1899-01-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 4. Januar 1899.

44. Vorstellung im Abonnement A.

OTHELLO.

Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Uebersetzt von A. W. von Schlegel.
Regie: Der Intendant.

Personen:

Der Herzog von Venedig	Herr Godek.	Rodrigo, venetianischer Edelmann	Herr Bösch.
Brabantio, Senator	Herr Jacobi.	Montano, Stadthalter von Cypern	Herr Eichrodt.
Erster } Senator	Herr Starke I.	Erster } Edelmann	Herr Moser.
Zweiter } Senator	Herr Peters.	Zweiter } Edelmann	Herr Langhammer.
Gratiano, } Verwandte des Brabantio.	Herr Weger.	Ein Bote	Herr Loberg.
Lodovico, }	Herr Tietzsch.	Ein Matrose	Herr Springer.
Othello, der Mohr	Herr Ernst.	Desdemona, Brabantio's Tochter	Frl. Wittels.
Cassio, sein Lieutenant	Herr Senger.	Emilia, Jago's Frau	Frl. Lissl.
Jago, sein Fähndrich	* * *	Bianca	Frl. Kadon.

* * * **Jago:** Herr **Maximilian Wilhelmi** vom Stadttheater in Straßburg als Gast.

Senatoren, Offiziere, Edelleute, Diener, Soldaten u. s. w.

Die Scene ist Anfangs in Venedig, nach dem ersten Akt in Cypern.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mf. 5.— per Platz	Loge III. Rang, 1. Reihe	Mf. 2.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	2. und 3. Reihe	1.20 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	Sperrsiß im I. Parquet	3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Sperrsiß im II. Parquet	2.50 " "
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe	4.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Parterre	1.50 " "
		Gallerieloge	— .80 " "
		Gallerie	— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassendirektor mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsiße an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn u. Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr W. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 5. Januar 1899. 42. Vorstellung im Abonnement B.

Cavalleria rusticana.

Oper in einem Aufzuge. Nach einem Volksstück von G. Verga. Musik von Pietro Mascagni.

Hierauf:

Phantasieen im Bremer Rathskeller.

Tanzbild in einem Aufzuge von E. Graeb. Musik von Carl Steiner.

Anfang 7 Uhr.